

Sennhof, Chur immer gleich - einfach anders

Analyse

Standort

Das protestantische Chur liegt eingebettet von Bergen, an deren Hängen Reben und Gemüsegärten angelegt sind. Chur gilt als die älteste Stadt der Schweiz, deren Siedlungsgeschichte bis in die Steinzeit zurückreicht. Wie kein anderer Ort steht Chur für die Beziehung zwischen Nord und Süd, den Übergang und den Transit, zwischen Sprachen und Kulturen. Der historische Stadtkörper, die archäologische Bedeutung und der denkmalpflegerische Wert zeichnen die Stadt aus.

Architektur

Der Sennhof wurde 1525 erstmals in der Stadtchronik als Sennerei erwähnt. 1817 kaufte der Kanton das Areal mit den Gebäuden und nutzte es als Strafvollzugsanstalt. Während den rund 200 Betriebsjahren wurden die Gebäudeanlagen mehrmals umgebaut und erweitert. Seit 2020 sind die Gefangenen in der neu errichteten Strafanstalt in Cazin untergebracht und auf dem Sennhofareal entsteht ein offener Stadteil als direkte Erweiterung der Altstadt von Chur. Ein lebendiger Ort mit Eigentumswohnungen, einem Hostel und einem Restaurant, Gewerbeflächen für Kleingewerbe und Kulturschaffende. Der Sennhof war Teil der mittelalterlichen Stadtmauer.



Chur im Mittelalter



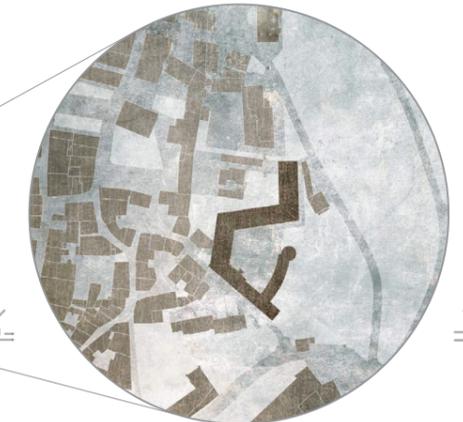
Talsituation



Situationsplan



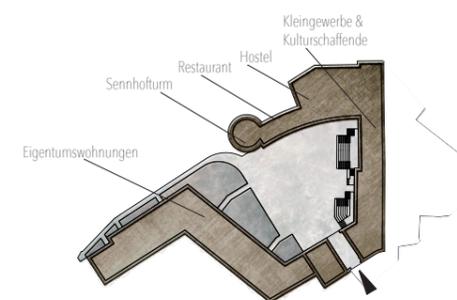
Alte Stadtmauer



Konzept

Chur, der Sennhof und die bündner Küche haben eine Gemeinsamkeit. Die bündner Alpenstadt verzaubert ihre Einwohner und Besucher mit zahlreichen idyllischen Plätzen. Doch Chur kann auch ganz anders! Zahlreiche Veranstaltungen wie Open-Airs etc. machen die bündner Hauptstadt zur aufgeweckten Feststadt. Auch der Sennhof hat durch seine Geschichte und die vielen Anpassungen bewiesen, dass er ein gestandener Verwandlungskünstler ist. Ebenso vielseitig wie Chur und der Sennhof ist die bündner Küche. Es heisst, es gäbe wahrscheinlich so viele Capuns-Rezepte, wie es Grossmütter gibt. Oder anders ausgedrückt: Es ist immer das Gleiche, einfach anders!

Der Grundgedanke dieser Redewendung wird für die Gestaltung des Innenraums im Restaurantteil übernommen. Durch das eingebaute Deckenvolumen wird der Raum zoniert. Unterschiedliche Deckenniveaus generieren Bereiche, die ihren differenzierten Nutzungen gerecht werden. Die lange Sitzbank an der Fensterfront, welche sich ebenfalls über die gesamte Raumlänge erstreckt, verbindet die Bereiche von Bar und Restaurant. Die Teilung der Zonen folgen streng dem bestehenden Stützenraster. Weitere Elemente rhythmisieren den Raum zusätzlich.



Areal Zonierung

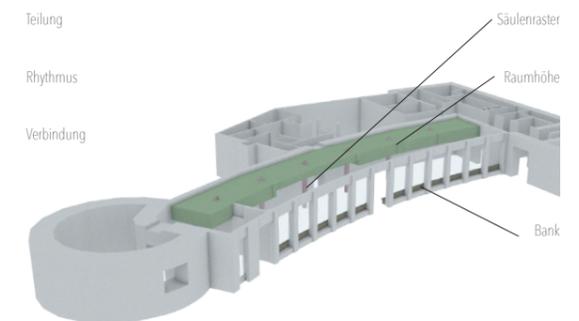
Facts über Chur

- Hauptort von Graubünden
- Graubünden entstand aus 3 Bündeln
Insuliges Wäpplli ist seit 1833 offiziell anerkannt und vereint die Wäpplli der alten 3 Bünde
- 3 Sprachen: Deutsch, Romansch, Italienisch
- 1464-grosser Stadtbrand in Chur
- Stadtbefestigung bis Anfang 19. Jahrhundert
- Fläche Chur: 35,88km²
- Einwohner: 32'000
- 18 Aktiv Landwirtschaftsbetriebe
- Altstadt Aachen

Teilung

Rhythmus

Verbindung



Visualisierung Konzeptidee



Sennhof, Chur immer gleich - einfach anders



Konzeptidee

Einfach und Regional

Luftgetrockneter speck, Wollschwein Schinken, Schwartzenmagen
oder
Weisse Churer Spargeln, Eschalotte-Vinaigrette, Nussbutter

Engadiner Hauswurst und hausgemachtes Sauerkraut
oder
Capuns dalla Tatta
(ungewickelt, darum auch bekannt als Faulenzer Capuns)

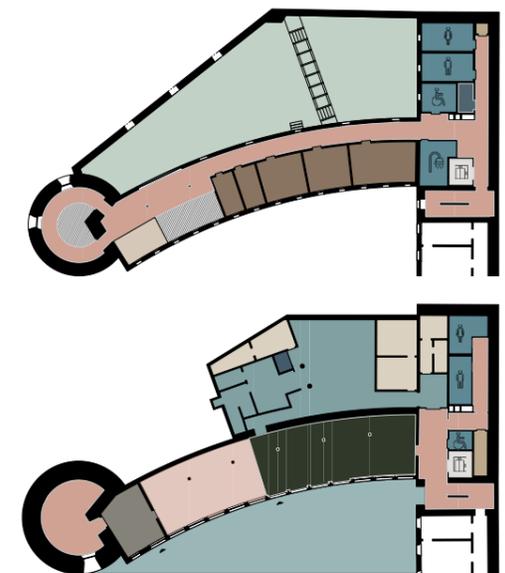
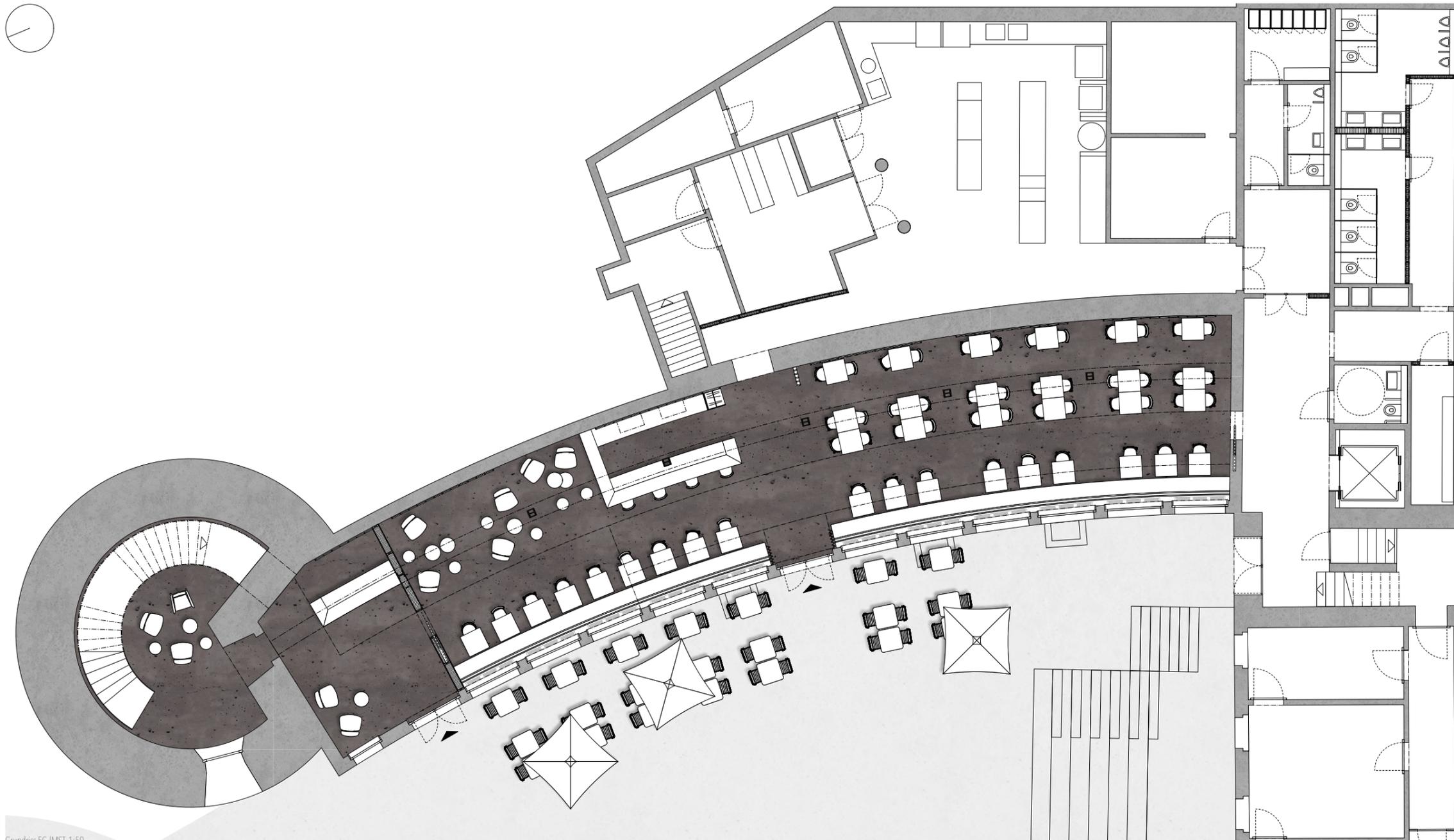
Griessköppli mit Churer Zwetschenkompott
oder
Käseplättli

„Es gibt wahrscheinlich
etwa so viele Capuns-Rezepte,
wie es Grossmütter gibt.“



Oder anders ausgedrückt:

Immer das Gleiche, einfach anders!!

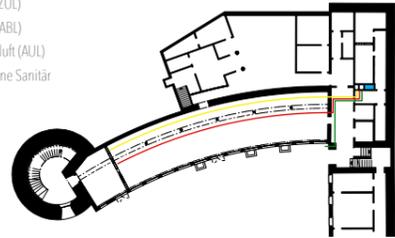


- | | |
|--------------------------|--------------------------------|
| Lüftaum | Zimmer Hostel |
| Aussenbereich öffentlich | Putzraum |
| Aussenplatz Restaurant | Galerie Hostel |
| Küche | Lager |
| Nasszellen | Bar |
| Büroraum Küche | Restaurant |
| Empfang Hostel | Verkehrsfläche / Erschliessung |

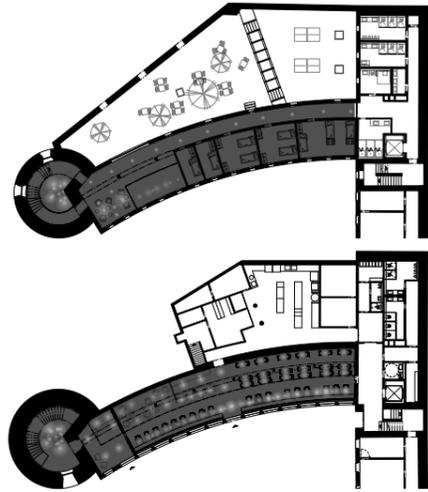
Schema, Zonierung | Raumprogramm

Sennhof, Chur immer gleich - einfach anders

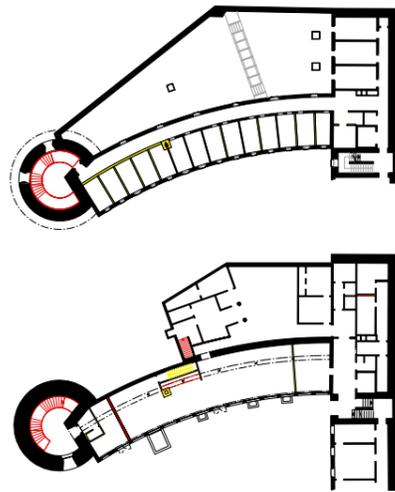
- Zuluft (ZUL)
- Abluft (ABL)
- Aussenluft (AUL)
- Steigzone Sanitär



Technikplan, MST. 1:300



Beleuchtungsplan, MST. 1:300



Abbruch-Neubauplan, MST. 1:300



- 1.) Lederbezug
- 2.) Weissbezug
- 3.) weicher Schaumstoff
- 4.) harter Schaumstoff
- 5.) Klettband

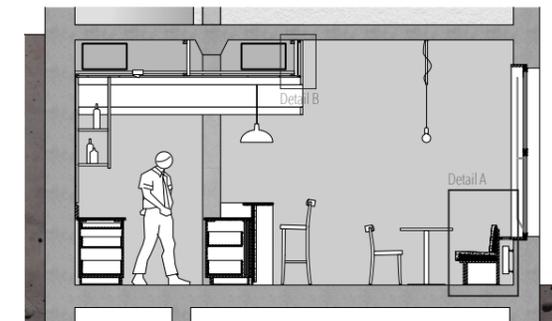
Visualisierung, Aufbau Sitzbank



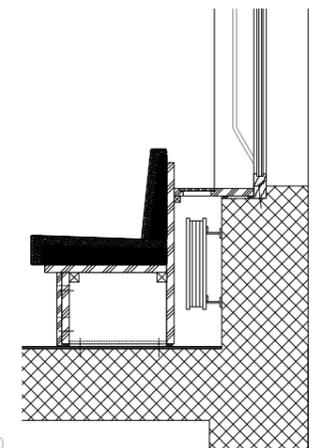
Visualisierung, Sitzbank



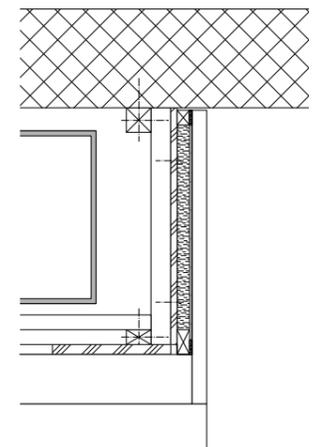
Grundriss OG | MST. 1:50



Querschnitt | MST. 1:33



Detail A | MST. 1:10



Detail B | MST. 1:5

Sennhof, Chur immer gleich - einfach anders



- Möblierung:
1.] Stuhl, Horgenglarus, Select
2.] Stuhl, Horgenglarus, Classic
3.] Stuhl, Horgenglarus, Moser
4.] Magnus Olesen, Freya Lounge Chair
5.] Hängeleuchte, Placebo Ball, Schwarz
6.] Eglo, Gaetano Dome, Matte Black
7.] Tisch Restaurant und Bar
8.] Tisch, Magnus Olesen, Freya Coffee Table

- Materialisierung:
1.] Farbkult Farbton, FK230, Basalt hell
2.] Fliese, Suisserkeramik, Flechtengrün
3.] Fliese, Suisserkeramik, Alpenklee
4.] Holz, Esche, matt lackiert
5.] Terrazzo Gussboden, Via Platten
6.] Textil, Kvadrat, Stelcut Trio 2, 133
7.] Leder, Erik Jorgensen, Cognac



Bachelor-Thesis an der Hochschule Luzern - Technik & Architektur

Titel	Immer gleich – einfach anders
Untertitel	Gastronomie und Übernachtung im Sennhof
Diplomandin/Diplomand	Schärer Roman
Bachelor-Studiengang	Bachelor Innenarchitektur
Semester	FS21
Dozentin/Dozent	Haag-Walthert Dominic
Expertin/Experte	Baenziger Rémy

Ort, Datum Luzern, 25. Juni 2021
© **Roman Schärer, Hochschule Luzern – Technik & Architektur**

Alle Rechte vorbehalten. Die Arbeit oder Teile davon dürfen ohne schriftliche Genehmigung der Rechteinhaber weder in irgendeiner Form reproduziert noch elektronisch gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Sofern die Arbeit auf der Website der Hochschule Luzern online veröffentlicht wird, können abweichende Nutzungsbedingungen unter Creative-Commons-Lizenzen gelten. Massgebend ist in diesem Fall die auf der Website angezeigte Creative-Commons-Lizenz.